

LANDKREIS NIENBURG/WESER

PRESSEMITTEILUNG



Nienburg, 29. Juli 2021

Impfen mit der „Blauen Maus“

Mobiles Team des Impfzentrums am Sonnabend in Rodewald / Mehr als 11 000 dezentrale Impfungen

Landkreis. Wer sich ganz unkompliziert impfen lassen möchten, hat am Sonnabend, 31. Juli, von 16 bis 21 Uhr Gelegenheit dazu – und zwar an der Kult-Disko „Blaue Maus“ in Rodewald, Hauptstraße 110. Verimpft werden die Vakzine der Hersteller „BioNTech“ sowie „Johnson & Johnson“ (Einmalimpfung) . Alle Interessierten sind aufgerufen, sich impfen zu lassen. Ein Termin ist nicht notwendig. Kinder und Jugendliche im Alter von zwölf bis 15 Jahren müssen in Begleitung eines Elternteils sein, 16- und 17-Jährige benötigen eine Einverständniserklärung der Eltern. Mitzubringen sind der Personalausweis und, wenn vorhanden, der Impfpass. Nach der Impfung gibt es kostenlos frische Milchgetränke, eine Portion Popcorn oder ein kühles Getränk - gesponsert von der Privatmolkerei „Frischli“, der Saatgutfirma „Deutsches Saatgut“ und der Diskothek „Blaue Maus“.

Bereits am Freitag vergangener Woche fand im Stadtteilhaus an der Verdener Landstraße in Nienburg ein „offenes Impfen“ statt. Insgesamt 218 Menschen ließen sich immunisieren, 54 davon mit dem Vakzin des Herstellers „Johnson & Johnson“ als Einmalimpfung, die weiteren Impfungen fanden mit „BioNTech/Pfizer“ statt. Am Sonntag drauf gab es im Liebenauer Scheunenviertel ebenso ein offenes Impfangebot mit oben genannten Impfstoffen. Dort wurden insgesamt 272 Impfungen durchgeführt. Ebenfalls am Sonntag waren im Impfzentrum in Drakenburg in einer vom Land Niedersachsen verantworteten Impfkation Kinder und Jugendliche ab zwölf Jahren an der Reihe. 285 Heranwachsende haben eine Impfung erhalten. Am Montag fand zudem eine Impfkation in der Integrierten Gesamtschule (IGS) Nienburg mit insgesamt 50 Impfungen statt. Das Impfen im Begegnungszentrum „Sprotte“ in der Nienburger Lehmwandlung lief auch sehr gut. 55 Impfungen erhielten die Einmalimpfung mit „Johnson & Johnson“, 88 Personen wählten „BioNTech/Pfizer“.

LANDKREIS NIENBURG/WESER

PRESSEMITTEILUNG



Zudem haben ab Ende April dezentrale Impfaktionen für Über-70-Jährige in Rehburg, Stolzenau, Nienburg, Diepenau und Hoya stattgefunden. Das waren insgesamt rund 6000 Impfungen. Somit wurden bis heute mehr als 7000 dezentrale Impfungen durchgeführt, und es stehen noch Erst- und Zweitimpfungen aus. Nicht zu vergessen seien die 28 Alten- und Seniorenheime sowie Tagespflegeeinrichtungen inklusive Personal, in denen ebenfalls mobile Teams rund 4000 Personen geimpft haben. Das heißt, es haben mehr als 11 000 dezentrale Impfungen bis jetzt stattgefunden.

„Das Impfen mit unseren mobilen Teams war ein Erfolg. Ich möchte allen an den Impfaktionen beteiligten Haupt- und Ehrenamtlichen danken“, unterstreicht Erster Kreisrat Lutz Hoffmann, Leiter des Impfzentrums.

Bildunterschrift

Im Liebenauer Scheunenviertel fand kürzlich ein offenes Impfen mit insgesamt 272 Impfungen statt. Foto: Landkreis Nienburg